

Next Level Bürgerenergie – Organisationsentwicklung für Energiewende-Macher*innen

Kurzbeschreibung

Eure Bürgerenergiegemeinschaft soll größtmögliche Wirkung für die Energiewende entfalten und wirtschaftliche Erfolge erzielen? In diesem Bildungsurlaub lernst Du das Handwerk dafür. Zum Beispiel zu strategischer Planung, Finanzierung großer Projekte, Zusammenarbeit im Haupt- und Ehrenamt, gelungene Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit.

Wo: Pfalzakademie, Lambrecht

Wann: 02.11. - 06.11.2026

Anzahl: Ca. 20 Teilnehmer*innen

Kosten: 331,50 - 408,01 €/Person

**KURZ
INFO**

Für aktive Bürgerenergie-Vertreter*innen aus Vorstand, Aufsichtsrat, Projektentwicklung usw.

Anerkennung als Bildungsurlaub in vielen Bundesländern beantragt!



Gefördert durch:



Next Level Bürgerenergie – Organisationsentwicklung für Energiewende-Macher*innen

ALLE
DETAILS

1. Beschreibung

Im Mittelpunkt des fünftägigen Seminars stehen die strategische Ausrichtung der Bürgerenergiegemeinschaft, Finanzstrategie, Zusammenarbeit im Haupt- und Ehrenamt, gelungene Kommunikation, Akquise neuer Mitglieder und Bewältigung des Generationenwechsels in der Organisation sowie die Entwicklung tragfähiger Strukturen für wachsende Bürgerenergieprojekte.

Im Bildungsseminar werden Herausforderungen der eigenen Bürgerenergiegemeinschaft reflektiert, Methoden der Organisations- und Teamentwicklung kommen zum Einsatz und die praxisnahe Arbeit an Zukunftsfragen der Bürgerenergie steht im Zentrum. Durch Austausch, inspirierende Good Practice Beispiele und Übungen können eigene Projekte weiterentwickelt werden.



2. Zielgruppe - für wen ist das Seminar gedacht? Brauche ich Vorkenntnisse?

Das Seminar richtet sich an aktive Bürgerenergie-Vertreter*innen. Das können haupt- oder ehrenamtliche Vorstandsmitglieder sein, Geschäftsführer*innen, eingestellte Projektentwickler*innen, aktive Aufsichtsrät*innen oder Genossenschaftsmitglieder, die sich zum Beispiel aktiv in einer Arbeitsgruppe engagieren. Grundlegende Kenntnisse der Bürgerenergie, der Erneuerbaren Energien und der Zusammenarbeit in Bürgerenergiegemeinschaften werden für dieses Seminar vorausgesetzt. Das Seminar ist dann das Richtige für dich, wenn Du Deine Bürgerenergiegemeinschaft weiterentwickeln und professionalisieren möchtest.

3. Lernziele

- zentrale Herausforderungen der Organisationsentwicklung in Bürgerenergiegemeinschaften analysieren
- unterschiedliche Rollen und Aufgaben im Haupt- und Ehrenamt reflektieren
- Strategien zur Gewinnung und Bindung Aktiver entwickeln
- Modelle der internen Kommunikation und Zusammenarbeit anwenden
- Grundlagen nachhaltiger Organisationsstrukturen beschreiben
- Chancen und Risiken von Wachstum und Professionalisierung einschätzen
- Methoden der strategischen Planung auf eigene Projekte übertragen
- Kooperationspotenziale innerhalb der Bürgerenergie identifizieren
- eigene Entwicklungsschritte für die Organisation formulieren



Next Level Bürgerenergie – Organisationsentwicklung für Energiewende-Macher*innen

4. Zeitplan und Methoden



Tag	Themen	Methoden
Montag	Anreise bis 12:30 Grundlagen der Organisationsentwicklung für Bürgerenergiegemeinschaften	Teambuilding-Spiele Input und Diskussion Organisationsanalyse
Dienstag	Strategische Entwicklung und Unternehmensziele Rollen in der Bürgerenergiegemeinschaft Zusammenarbeit im Haupt- und Ehrenamt	Input und Diskussion Praxisbeispiele Gruppen/Partnerarbeit Kollegiale Fallberatung
Mittwoch	Finanzierungsstrategien Strategische Netzwerke Regionale Kooperationen am Beispiel Windkraft	Exkursion Projektführungen Rallye
Donnerstag	Wachstum gestalten – Mitglieder gewinnen und Engagement stärken Strategien der Öffentlichkeitsarbeit Generationenwechsel aktiv planen	Input und Reflexion Methoden aus dem Bereich Organisationskultur
Freitag	Reflexion und Finalisierung des Aktionsplans Feedback Abreise ab 15:00	Erstellung/Finalisierung eigener Aktionspläne

5. Exkursion

Am Mittwoch besuchen wir Heidelberg. Dort erwarten uns Einblicke in die vielfältige Bürgerenergie der Region: Bürgerenergie-Netzwerke, erfolgreiche Kampagnen für Bürgerenergieprojekte und ein Zentrum für Erneuerbare Energien in Bürger*innenhand (E+kubator).



S. van Helden/Creative Commons Attribution-Share Alike 4.0 International license.

Next Level Bürgerenergie – Organisationsentwicklung für Energiewende-Macher*innen

6. Praxisbeispiele

Dr. Verena Ruppert von der Urstrom eG berichtet, wie ihre Bürgerenergiegenossenschaft erfolgreich den Schritt vom Ehrenamt zur Hauptamtlichkeit gegangen ist, was es bei der Entscheidung zu beachten gab und welche Strategie zum Ziel führte.



Foto von Kamil Kalkan auf Unsplash



Andreas Gißler von der Heidelberger Energiegenossenschaft stellt den E+kubator vor, ein Zentrum der Energiewende in Bürgerhand in Heidelberg. Er erklärt, wie der E+kubator in die langfristige Unternehmensstrategie eingebunden ist und zeigt, wie Energiegemeinschaften ihre Finanzierung strategisch planen und sichern können.

Strategische Netzwerke und Kooperationen rund um die Windkraft lernen die Teilnehmer*innen an Praxisbeispielen in der Region Heidelberg kennen. Dazu gehört eine informative Führung zum Windpark Greiner Eck, wo die Energiegenossenschaft Starkenburg eG ihr Bürgerwindrad "WindSTARK 6" betreibt.



Energiegenossenschaft Starkenburg eG

7. Referent*innen (Auswahl)



Andreas Gißler | Referent
Experte für Finanzierungsstrategien und Vorstand
Heidelberger Energiegenossenschaft

Dr. Verena Ruppert | Referentin
Gründerin und Aufsichtsratsvorsitzende
Urstrom eG



Kerstin Lopau | Referentin
Expertin für Regenerative Energien und Vorständin
SoLocal e.V. und BürgerEnergie Berlin

Anne Jäger | Referentin
Diplom-Sozialwissenschaftlerin und Expertin für Systemische
Organisationsentwicklung und Innovations-Management



Next Level Bürgerenergie – Innovative Geschäftsmodelle für Energiewende-Macher*innen

8. Seminarort



Pfalzakademie Lambrecht
CC BY-NC Pfalzakademie Lambrecht



Blick auf Lambrecht
CC BY-NC Netzwerk Energiewende Jetzt e.V.



9. Buchungs-Infos



Seminarleitungsteam

Simone Herpich und Dr. Lara Track
simone.herpich@newj.de
+49 152 07849041

Termin	02.11. - 06.11.2026
Gruppengröße	ca. 20 Personen
Bildungsurlaub	In den folgenden Bundesländern ist eine Anerkennung als Bildungsurlaub beantragt: Berlin, Brandenburg, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt, Saarland, Schleswig-Holstein, Thüringen
Teilnahmebeitrag	Pilotangebot dank Förderprojekt: Du zahlst nur für Übernachtung und Vollverpflegung Einzelzimmer: 408,01 €/Person Bett im Zweibettzimmer: 331,50 €/Person
Anmeldung	www.buendnis-buergerenergie.de/events/bildungsurlaub